



Kiel, 4. Juni 2015

Nr. 160 /2015

Beate Raudies:

Denkmalschutz in Schleswig-Holstein wieder in der Spur

Zur heutigen Pressekonferenz von Kulturministerin Anke Spoorendonk erklärt die kulturpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Beate Raudies:

Das neue Denkmalschutzgesetz zeigt Wirkung. Der Schutz und die Pflege der kulturellen Substanz unseres Bundeslandes stehen wieder im Mittelpunkt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Denkmalschutz haben trotz einer sehr schwierigen Personalsituation bereits fast 6.000 Objekte in fünf Landkreisen überprüft, von denen knapp die Hälfte in die Denkmalliste eingetragen wurde. Das ist eine beeindruckende Leistungsbilanz, und alle, denen die Kultur in unserem Land am Herzen liegt, sollten sich freuen, dass wir über so viele Kulturdenkmale verfügen.

Dass fast die Hälfte der bisher als einfache Denkmale registrierten Objekte nicht in die Liste übernommen wurde, ist sehr bedauerlich, zeigt aber, wie wichtig es war, echten Denkmalschutz im Gesetz zu verankern und die Irrwege der schwarz-gelben Koalition rückgängig zu machen. Die Unkenrufe der Opposition, das neue Gesetz werde zu Chaos führen, haben sich als gegenstandslos erwiesen.

Dass die Aufnahme des Gesamtbestandes voraussichtlich erst Ende 2016 abgeschlossen sein wird, ist aus unserer Sicht kein Unglück. Die Option, den Personalbestand des Landesdenkmalamtes aufzustocken, haben wir wegen der Schuldenbremse und wegen der uneingeschränkten Prioritäten, in erster Linie zugunsten der Schulen, leider nicht.

Meine Fraktion und ich bedanken uns bei allen, die diese Riesenarbeit so schnell und so erfolgreich erledigen und damit einen zentralen Beitrag zum Erhalt unseres kulturellen Erbes leisten.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de